

Das faire Fußball-Quiz – Spielst du nur oder weißt du es auch?

Wer ist DER FAIRE Fußball-Experte/DIE FAIRE Fußball-Expertin?

Stand: 2014

Quiz sind eine beliebte Methode, um Kinder und Jugendliche aktiv werden zu lassen, Gelerntes motivierend zu überprüfen oder in ein neues Thema einzusteigen. Ein bisschen frischen Wind soll die folgende Auflistung von einfachen Variationen des traditionellen Quiz schaffen.

Spielvarianten:

1. Es wird ein Spielfeld mit 7 x 7 Feldern an die Tafel oder auf den Boden gemalt. Die Spieler/-innen bilden zwei Gruppen, denen die Farben blau und rot zugeordnet werden und wählen je eine(n) Sprecher(in), der oder die die Antworten verkünden darf. Die erste Gruppe sucht sich ein Feld in der untersten Reihe aus, mit dem sie beginnen möchte und die Spielleitung stellt die erste Frage. Antwortet die Gruppe richtig, wird ein Kreis in ihrer Farbe in das gewählte Feld gemalt und die zweite Gruppe ist dran. Ist die Antwort falsch, darf es die andere Gruppe mit der gleichen Frage versuchen und bekommt im Fall einer richtigen Antwort das Feld. Sie darf im Anschluss daran noch eine Frage für den regulären Spielzug beantworten. Ziel ist es, wie beim echten „Vier gewinnt“ eine horizontale, vertikale oder diagonale Viererreihe in der eigenen Farbe zu erreichen. Zudem muss von unten nach oben gebaut werden, die Kreise dürfen nicht „in die Luft“ gesetzt werden.
2. Gruppenquiz:
Jede Gruppe bekommt einen Satz Antwortkärtchen A-D. Die Spielleitung liest die Fragen vor, anschließend beraten sich die Spieler/-innen in ihrer Gruppe. Bei Aufforderung des Spielleiters hält je ein Kind aus jeder Gruppe die entsprechende Antwort hoch, für jede richtige Antwort gibt es einen Punkt, welcher von der Spielleitung notiert wird. Gewonnen hat am Ende die Gruppe mit den meisten Punkten.

1. Frage

Die 20. Fußball-Weltmeisterschaft findet statt in ...

- Brasilien
- Bolivien
- Buenos Aires
- Belgien

2. Frage

FIFA steht für

- Förderung des internationalen Fußball-Austauschs
- Fédération Internationale de Football Association
- For international Football allover the World
- Facilitation International Football Association

3. Frage

Welche Aussage ist falsch...

- In China wurde vor vielen Jahrhunderten mit Lederbällen gespielt, die mit Federn und Tierhaaren gefüllt waren.
- Die ersten Fußbälle bestanden aus verschiedenen Materialien wie auch Stoffresten und wurden von Netzen zusammengehalten.
- Der erste luftgefüllte Ball wurde im 20. Jahrhundert erfunden.
- Bis der 1960er Jahre bestand der Fußball aus vernähten Lederstreifen und war mit einer Schweinsblase gefüllt.

4. Frage

In welchem Land werden die meisten Sportbälle produziert?

- China, Shanghai
- Thailand, Bangkok
- Pakistan, Sialkot
- Bangladesh, Dhaka

5. Frage

Wie viel Prozent der Fußbälle werden weltweit noch von Näher/-innen handgenäht?

- Knapp 50 Prozent
- Weniger als 20 Prozent
- Etwa 70 Prozent
- 100 Prozent

6. Frage

Wie viele Personen sind in der Fußballproduktion in der pakistanischen Stadt Sialkot beschäftigt?

- 10.000
- Um die 50.000
- Weniger als 5.000
- 140.000

7. Frage

Pro Monat werden in Sialkot ...

... weniger als 100.000 Fußbälle hergestellt
... 500.000 Fußbälle hergestellt

... ca. 1 Millionen Bälle hergestellt

... etwa 2,5 Millionen Fußbälle hergestellt

8. Frage

Wie viele Stiche müssen gemacht werden um einen Fußball zusammen zu nähen?

- 50
- mehr als 650
- 150
- um die 300

9. Frage

Für einen Fußball benötigt man 12 fünfeckige Waben und 20 Waben mit...?

- 4 Ecken
- 8 Ecken
- 6 Ecken
- 9 Ecken

10. Frage

Aus welchem Material bestehen heute die meisten Fußballle?

- Rinderleder
- Kunstleder
- Gummi
- Baumwolle

11. Frage

Wie viel Lohn bekommen die Näher/-innen normalerweise im konventionellen Handel pro Ball (Der Lohn ist abhängig von der Qualität)?

- 0,40-0,60 €
- 2,00-3,00 €
- 5,00-7,00 €
- Mehr als 10,00 €

12. Frage

Wie viel höher ist die Bezahlung der Näher/-innen durch den Fairen Handel?

- 5 bis 20 Prozent
- 70 Prozent
- 20-50 Prozent
- 100 Prozent

13. Frage

Wie lange brauchen die Näher/-innen für die Herstellung eines Balls?

- fünf Stunden
- rund 30 Minuten
- knapp zwei Stunden
- ein Tag

14. Frage

Welche Aussage ist falsch! Die Vorteile im Fairen Handel für die Näher/-innen sind:

- Durch den Fokus auf handgenähten Fußballen werden Arbeitsplätze geschaffen.
- Faire Produkte werden immer gekauft, auch während der Finanzkrise. Dadurch sind die Arbeitsplätze sicher.
- Die spezielle Förderung von Frauen, insbesondere als Näherinnen in der Ballproduktion.
- Durch die Fair Handels-Prämie profitieren die Mitarbeiter/-innen durch eine kostenlose medizinische Betreuung, Vergabe von Kleinkrediten zur Existenzgründung und durch die Förderung der Schulausbildung der Kinder.